



fällt	ist	sagt	sitzt
gelobt	kommt	schadet	weiß
hofft	raucht	schämt	zeigt

Mein kleiner Bruder Erik ein Faulpelz.
 Ich es, aber Opa immer wieder auf ein Wunder.
 Vor den Ferien Erik mit dem Zeugnis nach Hause.
 Opa in seinem Lieblingssessel und Pfeife.
 Das ihm nicht, so er.
 Erik ihm das Zeugnis. Da dem Opa die Pfeife aus der Hand.
 Erik sich. Er Besserung.

- Arbeitsanweisung**
1. Jedes Wort gehört in eine Lücke. Schreibe es an die richtige Stelle, streiche es gleich oben weg.
 2. Schreibe den Text sorgfältig ab. Vergleiche und korrigere Fehler sofort.

Mein kleiner Bruder Erik ist ein Faulpelz.
 Ich weiß es, aber Opa hofft immer wieder auf ein Wunder.
 Vor den Ferien kommt Erik mit dem Zeugnis nach Hause.
 Opa sitzt in seinem Lieblingssessel und raucht Pfeife.
 Das schadet ihm nicht, so sagt er.
 Erik zeigt ihm das Zeugnis. Da fällt dem Opa die Pfeife aus der Hand.
 Erik schämt sich. Er gelobt Besserung.

1. *Unterstreiche alle Verben.*
2. *Lies den Text laut vor. Sprich jedes Wort deutlich aus.*
3. *Beantworte jetzt die Fragen. Die Antwort auf jede Frage soll ein ganzer Satz sein.*

1. Was weiß ich von meinem kleinen Bruder?
2. Worauf hofft Opa immer wieder?
3. Wann kommt Erik mit dem Zeugnis nach Hause?
4. Was macht Opa gerade?
5. Was zeigt Erik dem Opa?
6. Was geschieht, als Opa das Zeugnis sieht?
7. Wie fühlt sich Erik?



„Was weiß ich von meinem kleinen Bruder?
 Ich weiß, dass mein kleiner Bruder Erik ein Faulpelz ist.“

sein, wissen, kommen, sitzen, schaden, zeigen, fallen, geloben

ist	_____	schadet	_____
weiß	_____	zeigt	_____
kommt	_____	fällt	_____
sitzt	_____	gelobt	_____

*Lies die grau gedruckten Verben. Sie stehen in der Grundform (Infinitiv).
 Decke ab und setze die jeweils richtige Grundform ein.*